

Pressemitteilung

Wasserball Junioren-Europameisterschaft 2010
in Stuttgart vom 8.-15. August 2010



OK-Team Marketing/Presse
Gisela Mayer-Marc
press@stuttgart2010.com

Autor: Hans-Peter Sick/ 12. April 2010

Junioren-Europameisterschaften im Wasserball (U17) Teilnehmerfeld komplett

im Auftrag des
Schwimmverband Württemberg e.V.
Fritz-Walter-Weg 19
70372 Stuttgart
Telefon +49 (0) 711 93 193 06
Mobil +49 (0) 171 43 43 983
Fax +49 (0) 711 28077 444

Nach drei Qualifikationsturnieren am vergangenen Wochenende in Gorzow/Polen, Netanya/Israel und Porto/Portugal ist das Teilnehmerfeld für die diesjährigen U17-Jugend-Europameisterschaften im Wasserball vom 7. bis 15. August im „Inselbad“ in Stuttgart komplett.

Dabei konnte sich in einem Achterfeld in Gorzow neben der Slowakei und Bulgarien überraschend auch Georgien durch ein 12:10 im Spiel um Platz drei gegen Gastgeber Polen durchsetzen und das Ticket für die Titelkämpfe in der baden-württembergischen Landeshauptstadt sichern. Das Turnier in Gorzow wurde vom Flugzeugabsturz bei Smolensk/Russland überschattet, bei dem unter anderem Lech Kaczynski als Staatspräsident des Landes ums Leben kam. Die Spiele wurden am Samstag mit einer Schweigeminute fortgesetzt.

In den beiden Sechsergruppen setzten sich in Netanya Russland und die Niederlande durch, in Porto qualifizierten sich die Türkei und Slowenien, die sich in ihrem direkten Duell gleich zum Auftakt des Turniers 12:12 getrennt hatten.

Bereits qualifiziert waren nach den Ergebnissen der EM vor zwei Jahren im serbischen Belgrad Sieger Ungarn, Serbien, Montenegro, Kroatien, Griechenland, Spanien, Montenegro, Italien, Frankreich und Gastgeber Deutschland, das dort Rang elf belegt hatte.

Rekordsieger bei den seit 1983 ausgetragenen Titelkämpfen in dieser Altersklasse ist mit sechs Siegen Ungarn, gefolgt von Jugoslawien bzw. dem heutigen Serbien (mit zusammen fünf), Kroatien holte zweimal den Titel, einmal die Sowjetunion und einmal fiel die EM wegen des Balkankrieges aus (1991).

Vor 15 Jahren war der SSV Esslingen mit seinem Vereinsfreibad auf der Neckarinsel bereits einmal Gastgeber dieser Nachwuchs-EM. Den Titel sicherte sich das Team von Jugoslawien, gefolgt von Ungarn und Italien. Die deutsche Vertretung hatte damals Rang acht belegt.

Weitere Informationen zu den U17-Jugend-Europameisterschaften sind auch unter www.stuttgart2010.com zu finden.

Alle Ergebnisse der Qualifikationsturniere stehen auf www.len.eu